

Newsletter der Gemeinde Schaan

18. November 2022

Das Schaaner Budget 2023 im Zeichen diverser Krisen

Das Ziel, ein ausgeglichenes Budget zu erreichen, konnte aufgrund von verschiedenen Krisen wie dem Ukrainekrieg, der möglichen Energieknappheit und dem «Taucher» der Wertschriftenbörsen nicht erfüllt werden. Die geplanten Investitionen können nicht vollständig aus der Erfolgsrechnung finanziert werden. Somit wird mit einem Rückgang der Finanzreserven in Höhe von CHF 6.1 Mio. gerechnet. Trotzdem entspricht das Budget in drei von vier Punkten den Eckwerten der Finanzrichtlinien.

Wie bereits in den Vorjahren ist die Aufwandseite durch viele kleine Projekte geprägt, die früher in der Investitionsrechnung zu finden waren. Abgesehen davon entwickeln sich die Kosten auf einem konstanten Niveau. Die Erträge der Erfolgsrechnung vermindern sich um 2.8 Millionen Franken beziehungsweise 4.4 Prozent, wobei der Rückgang im Bereich Steuern zu finden ist.

Die Steuererträge, die 82.8 Prozent an den Gesamterträgen ausmachen, sind die wichtigste Einnahmequelle der Gemeinde. Obwohl die Anpassungen des Steuergesetzes der letzten Jahre die Steuereinnahmen hat ansteigen lassen, muss vor allem bei den Ertragssteuern aufgrund des Ukrainekrieges, der Inflationstendenzen, der Corona-Spätfolgen und der Energiekrise mit einem Rückgang gerechnet werden.

Die Budgetierung erfolgt mit einem Gemeindesteuerzuschlag von 150 Prozent. Dieser tiefst mögliche Satz gemäss Steuergesetz wird in Schaan seit 2007 angewendet. Eine Erhöhung des Steuerfusses erfolgt nicht, solange das Nettofinanzvermögen über der Grenze von 100 Millionen Franken liegt.

Die Bruttoinvestitionen betragen rund 1.75% weniger als im aktuellen Jahr. Während der Hochbau rückläufig ist, legt der Tiefbau nochmals um CHF 3.6 Mio. bzw. 31.9% zu. Im Hochbaubereich verursacht hauptsächlich das Projekt «Neubau LFV Campus» die Kosten. Im Tiefbaubereich sind mehrere Projekte geplant. Dies sind zum Beispiel die Sanierung der Gapetschstrasse, der Ausbau der Plankner Strasse, der Strassen- und Werkleitungsausbau Im Reberle sowie Ausbauten Im Rietacker. Die Saxgass und die Wiesengass werden ebenfalls saniert. Der neue Park Im Äscherle und verschiedene Investitionen im Bereich Wasserversorgung runden die Projektvielfalt ab. Bei der Überbauung Rössle werden die Umgebungsarbeiten abgeschlossen und die ersten Kosten für den Ersatz der Rutschbahn im Schwimmbad Mühleholz fallen an. Einige Kommunalfahrzeuge haben ihren Dienst getan und müssen dementsprechend ausgetauscht werden.

Erfolgsrechnung 2023 (ohne interne Verrechnung)

Ertrag	CHF 59'747'000
Aufwand	CHF 44'625'900
Bruttoergebnis (Cash-Flow)	CHF 15'121'100
Abschreibungen	CHF 9'316'000
Überschuss	CHF 5'805'100

Investitionsrechnung 2023

Ausgaben	CHF 22'466'000
Einnahmen	CHF 1'250'000
Nettoinvestitionen	CHF 21'216'000
Selbstfinanzierungsmittel (=Abschr. und Ertragsüberschuss)	CHF 15'121'100
Deckungsfehlbetrag	CHF 6'094'900

Der Gemeinderat hat den Voranschlag 2023 in seiner Sitzung vom 16. November einstimmig verabschiedet.

Schaan, 18. November 2022

Gemeindevorsteher Daniel Hilti